

Odilo Lechner
Hans-Günther Kaufmann

*Engel
an meiner
Seite*

Odilo Lechner
Hans-Günther Kaufmann

*Engel
an meiner
Seite*

Kösel

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.



Verlagsgruppe Random House FSC® No01967

Copyright © 2017 Kösel-Verlag, München,
in der Verlagsgruppe Random House GmbH

Neumarkter Str. 28, 81673 München

Umschlag: Weiss Werkstatt München

Umschlagmotiv: Hintergrund: Hans-Günther Kaufmann; Foto: F. Leidenberger

Satz: Leingärtner, Nabburg

Druck und Bindung: Print Consult, München

Printed in Czech Republic

ISBN 978-3-466-37205-8

Weitere Informationen zu diesem Buch und unserem
gesamten lieferbaren Programm finden Sie unter
www.koesel.de



Engel, die mich begleiten – zum Größeren, zum Kleineren

Vor einiger Zeit ergab eine Umfrage, dass mehr Menschen in unserer Welt an Engel glauben als an Jesus Christus. Andererseits sehen freilich viele in den vielfältigen Engelsberichten des Alten und Neuen Testaments mehr schöne Bilder und Märchen als die Wiedergabe geschichtlicher Wirklichkeit. Und doch hat mich die Vorstellung von Kindheit an begleitet und am Ende meines irdischen Lebens möchte ich dankbar darüber nachsinnen, was mir Engel im Leben bedeutet haben. Dabei sollen mir Engelbilder hilfreich sein. Es sind zum einen Bilder aus

der Klosterkirche Andechs. Denn in den Kinderjahren, vor allem in der Kriegs- und der ersten Nachkriegszeit, lebte ich mit den Eltern in einem kleinen Wochenendhaus in Oberpfaffenhofen-Weßling. Ein schönes Ereignis waren Wanderungen auf den Heiligen Berg, von Weßling aus über Seefeld oder von Herrsching aus durch das Kiental. Es war sehr schön, auf den Heiligen Berg hin zu wandern. Andechs war ja auch von weithin zu sehen. Ich blickte auf das Bild einer größeren und schöneren Welt. Zu diesem größeren Zusammenhang gehört auch die Welt der Engel.





Der Schriftsteller Hermann Hesse lobt in einem Gedicht weiße Wolken, Sonne, Meer und Wind, »weil sie der Heimatlosen Schwestern und Engel sind«. Gerade unser bayerischer blauer Himmel mit weißen bewegten Wolken ist uns eine Hilfe, uns die unendliche Welt Gottes mit allen Engeln und Heiligen vorzustellen.

Wir brauchen nicht wie andere Sprachen zwischen sky und heaven zu unterscheiden – wir dürfen uns dem Bild unseres heimatlichen Himmels überlassen und uns zu einer Ahnung der Fülle Gottes führen zu lassen.





Odilo Lechner

Engel an meiner Seite

Gebundenes Buch, Pappband, 96 Seiten, 18,5 x 14,5 cm
ISBN: 978-3-466-37205-8

Kösel

Erscheinungstermin: Oktober 2017

Vor einiger Zeit ergab eine Umfrage, dass mehr Menschen in unserer Welt an Engel glauben als an Jesus Christus. Andererseits sehen freilich viele in den vielfältigen Engelsberichten des Alten und Neuen Testaments mehr schöne Bilder und Märchen als die Wiedergabe geschichtlicher Wirklichkeit. Engelsbilder haben Abt Odilo von Kindheit an begleitet und am Ende seines irdischen Lebens möchte er darüber nachsinnen, was ihm Engel im Leben bedeutet haben. Es sind zum einen Bilder aus der Klosterkirche Andechs. Denn in den Kinderjahren, vor allem in der Kriegs- und der ersten Nachkriegszeit, lebte Odilo Lechner mit seinen Eltern in einem kleinen Wochenendhaus in Oberpfaffenhofen-Weßling. Ein schönes Ereignis waren Wanderungen auf den Heiligen Berg, von Weßling aus über Seefeld oder von Herrsching aus durch das Kiental. Andechs war von weithin zu sehen mit dem Hintergrund der Berge. Lechner blickte auf das Bild einer größeren und schöneren Welt. Zu diesem größeren Zusammenhang gehört seines Erachtens auch die Welt der Engel.



Der Titel im Katalog